



BEDIENUNGSANLEITUNG

3-KANAL-DMX-CONTROLLER

GERÄT	LED Show Controller 3X6A im Hutschienengehäuse
VERSORGUNG	12 bis 24 V DC
AUSGÄNGE	3 PWM-Kanäle maximal 6 A je Kanal 16 A gesamt
DOKUMENTSTAND	Rev. 01 08/2026

1 Zweck und Sicherheit

Diese Anleitung beschreibt Anschluss, DMX-Adressierung, Statusanzeigen und Sonderfunktionen des LED Show Controllers 3X6A. Das Gerät steuert drei PWM-Kanäle mit gemeinsamem Pluspol.

Fachpersonal

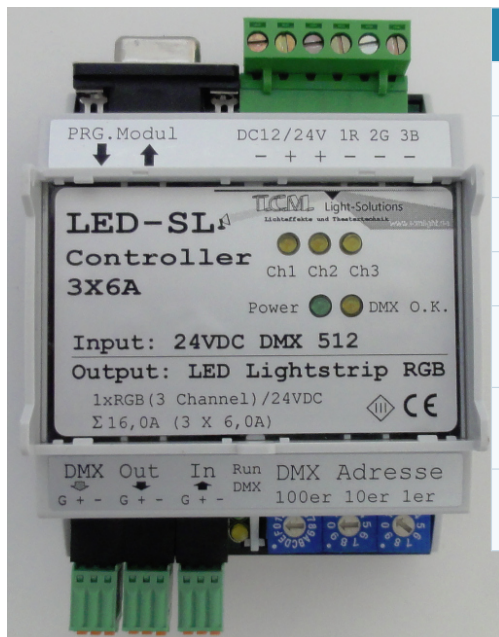
Anschluss und Installation dürfen nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Bei Beschädigung durch unsachgemäße Benutzung oder Installation ist das Gerät sofort außer Betrieb zu setzen.

Technische Daten

Merkmal	Angabe
Bauform	Hutschiengehäuse, 72 mm / 4 TE
Eingangsspannung	12 bis 24 V DC; maximal 16 A vom Schaltnetzteil
Dateneingang	DMX 512; drei DMX-Adressen
Ausgänge	3 x PWM in Höhe der Eingangsspannung; gemeinsamer Pluspol
Belastbarkeit	max. 6 A je Kanal; max. 16 A gesamt
Sicherung	je Kanal 6-A-POLYSWITCH / Temperatursicherung
DMX-Ausgänge	DMX Out sowie zusätzlicher DMX Split mit eigenem Treiber

- Vor Anschluss Polarität und zulässige Betriebsspannung prüfen.
- Die Last wird an +, Kanal 1, Kanal 2 und Kanal 3 angeschlossen.
- Die maximale Belastung je Kanal und der maximale Gesamtstrom dürfen nicht überschritten werden.
- Änderungen an den Drehcodierrädern dokumentieren und nach Abschluss kontrollieren.

2 Geräteaufbau und Anschlüsse



Anschluss / Anzeige	Funktion
DC 12/24 V	Versorgungseingang + und -
1R / 2G / 3B	Drei geschaltete Minusausgänge; gemeinsamer Pluspol
DMX IN	Eingang des DMX-512-Signals
DMX OUT	Durchgeschliffener DMX-Ausgang
DMX SPLIT	Zusätzlicher Ausgang mit eigenem DMX-Treiber
PRG-Modul	Programmierschnittstelle für optionale Eingänge
Drehcodierräder	100er, 10er und 1er für Adresse und Sonderfunktionen

LED-Anzeigen

LED	Bedeutung
Grün - DMX O.K.	Gültiges DMX-Signal liegt an
Gelb - Power	Controller ist betriebsbereit
Gelb - CH1 bis CH3	Momentaner Ausgang der drei Kanäle

3 DMX-Adresse einstellen

Der Controller benötigt drei aufeinanderfolgende DMX-Adressen. Die Startadresse wird mit den drei Drehcodierrädern 100er, 10er und 1er eingestellt.

Regulärer DMX-Betrieb

Für die Adressierung steht das 100er-Rad im Bereich 0 bis 5. Zulässige Startadressen sind 1 bis 510. Der Controller verwendet die gewählte Adresse sowie die beiden folgenden DMX-Kanäle.

Drehcodierrad	Funktion
100er	Hunderterstelle 0 bis 5; außerdem Auswahl der Sonderfunktionen 6 bis F
10er	Zehnerstelle der DMX-Adresse oder Einstellwert bei Sonderfunktionen
1er	Einerstelle der DMX-Adresse oder Einstellwert bei Sonderfunktionen

Vorgehen

- Gewünschte Startadresse festlegen.
- 100er-, 10er- und 1er-Rad auf die drei Ziffern einstellen.
- DMX-Signal anlegen und prüfen, ob die grüne DMX-O.K.-LED leuchtet.
- Kanal 1, 2 und 3 einzeln ansteuern und die Funktion kontrollieren.
- Startadresse in der Anlagendokumentation eintragen.

Adressbereich

Die höchste reguläre Startadresse ist 510, da der Controller zusätzlich die beiden folgenden DMX-Adressen benötigt.

4 Sonderfunktionen ohne reguläre DMX-Adresse

Das 100er-Rad besitzt zusätzliche Funktionsstellungen. Die nachfolgende Übersicht übernimmt die in der Geräteunterlage beschriebenen Funktionen. Einstellungen nur gezielt und mit dokumentierten Sollwerten verändern.

100er-Rad	Funktion	10er / 1er
6	Helligkeit Kanal 1 speichern	00 bis 99; 99 = 100 %
7	Helligkeit Kanal 2 speichern	00 bis 99; 99 = 100 %
8	Helligkeit Kanal 3 speichern	00 bis 99; 99 = 100 %
9	Gespeicherte Werte über Dimmzeit anfahren; kein DMX darf anliegen	Dimmzeit 00 bis 99
A	Helligkeit Kanal 1	00 bis 99
B	Helligkeit Kanal 2	00 bis 99
C	Helligkeit Kanal 3	00 bis 99
D	Zufallsmodus Kanal 1 bis 3	Dimmzeit 00 bis 99
E	Analoger Eingang über SUB-D	1er = minimale Grundhelligkeit; 10er = Modus
F	Testmodus	Dimmzeit und Testfolge

Kein DMX bei Stellung 9

In der Geräteunterlage ist ausdrücklich angegeben, dass beim Anfahren der gespeicherten Werte in Stellung 9 kein DMX-Signal anliegen darf.

Testmodus

Im Testmodus werden die Ausgänge in der im Gerät hinterlegten Folge geschaltet. Der Test dient ausschließlich der Funktionsprüfung. Nach Abschluss die Drehcodierräder wieder auf die dokumentierte DMX-Startadresse einstellen.

5 Fehlersuche, Wartung und Support

Beobachtung	Prüfung / Maßnahme
Grüne DMX-O.K.-LED aus	DMX-Quelle, DMX IN, Leitung und Terminierung prüfen
Power-LED aus	12-/24-V-DC-Versorgung und Polarität prüfen
Ein Kanal ohne Funktion	Ausgang, Last, Verdrahtung und 6-A-Grenze prüfen
Mehrere Kanäle gestört	Gesamtstrom, Versorgung und gemeinsame Plusleitung prüfen
Gerät beschädigt oder überhitzt	Sofort außer Betrieb setzen und durch Fachpersonal prüfen lassen

Wartung

- Gerät und Schaltschrank trocken, sauber und frei zugänglich halten.
- Steckbare Anschlüsse bei spannungsfreiem Zustand auf festen Sitz prüfen.
- Nach Änderungen DMX-Adresse und Sonderfunktionen dokumentieren.
- Nach Wartungsarbeiten alle drei Kanäle und den DMX-Ausgang prüfen.

Technischer Support

Bissinger Lights
Heinrich-Lanz-Str. 3a | 69207 Sandhausen
Telefon +49 7261 659 012 0 | info@bissinger-lights.de | bissinger-lights.de